

Key-Account-Geschäft, konnte IXS einen weiteren Grosskunden für künftiges Wachstum gewinnen.

Erhöhte Agilität und tiefere Kosten

Nach einem schwachen ersten Halbjahr bei IXS startete die Comet Group ein umfassendes Ergebnisverbesserungsprogramm, das bereits 2019 Wirkung entfalten wird. Sie übertrug die Leitung der Division interimistisch an Dr. Matthias Barz und ernannte Dr. Thomas Wenzel, seit 2015 Vice President Technology der Division, per 1. Dezember 2018 zum neuen Divisionsleiter.

Der schwache Geschäftsverlauf, hohe Investitionen in die Weiterentwicklung des Produktportfolios sowie einmalige Kosten für das Ende 2018 abgeschlossene Programm zur Verbesserung künftiger Ergebnisse resultierten in einer EBITDA-Marge von -1.1 % (Vorjahr: 5.9 %). Die Comet Group ist überzeugt, dass IXS mit seiner auf höhere Effizienz getrimmten Organisation ab 2019 wieder profitables Wachstum erzielen kann. Ziel für 2019 ist eine EBITDA-Marge von rund 6 %.

Ein wichtiger Erfolgsfaktor für Yxlon ist die stete Weiterentwicklung des Produktportfolios. Mit den FF20- und

420
Mitarbeitende

7
Standorte



FF35-Systemen sowie den neuen, seit Anfang Jahr erhältlichen Cougar und Cheetah-EVO-Systemen zur Prüfung von Elektronikbauteilen erzielte IXS 2018 bereits substantielle Umsätze. Innovationspreise für das FF35-CT-Metrologie- und das Cheetah-EVO-Plus-Röntgenprüfsystem bestätigen den eingeschlagenen Kurs. Mit der erfolgreichen Lancierung der FF85 CT erreichte die Division zudem einen weiteren Meilenstein in der Umsetzung ihrer Portfolioerneuerung.

IXM
INDUSTRIAL X-RAY MODULES

Kerngeschäft

Industrial X-Ray Modules (IXM) entwickelt, produziert und vermarktet innovative, röntgenbasierte Komponenten und Module zur zerstörungsfreien Materialprüfung und zur Sicherheitsprüfung.

Produkte

- industrielle Röntgenkomponenten und -quellen
- portable Röntgenmodule

Anwendungen

Zerstörungsfreie Materialprüfung, Sicherheitsprüfung, Dickenmessung von Stahl und weitere Anwendungen.

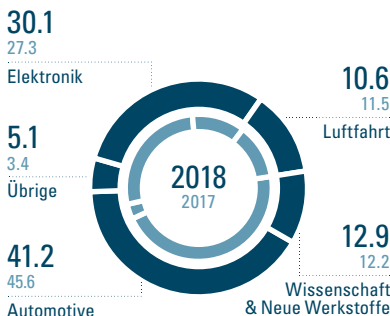
Abnehmer

Ausrüster der Automobil-, Luftfahrt-, Pipeline- und Stahlindustrie sowie Unternehmen der Sicherheitsindustrie; Endkunden im Öl- und Gasgeschäft sowie im Bereich Sicherheitsprüfung.

Geografische Umsatzverteilung
in Prozent



Umsatzverteilung nach Märkten
in Prozent



IXM baute die Position im NDT-Markt erneut aus, während das Geschäft mit der Sicherheitsprüfung marktbedingt stark abflaute. Insgesamt resultieren ein Umsatzwachstum von 3.0 % auf 81.2 Mio. CHF und eine erneute Verbesserung des operativen Gewinns auf Stufe EBITDA um 11.6 % auf 20.0 Mio. CHF. Die EBITDA-Marge betrug 24.7 %.

Die seit Januar 2018 von Stephan Haferl geführte Division Industrial X-Ray Modules (IXM) vermochte ihre Position im Kerngeschäft der zerstörungsfreien Materialprüfung (NDT) erneut erfolgreich auszubauen. Das Volumen dieses Segments, mit dem IXM mehr als zwei Drittel seines Umsatzes bestreitet, wuchs um 11.0 %. Tieferen Umsätzen mit der Schwesterdivision IXS standen Zugewinne mit anderen Kunden gegenüber. Insbesondere in den USA konnte die Division mit ihren robusten, portablen Smart-EVO-Röntgenlösun-

gen für die Pipelineprüfung im Öl- und Gasgeschäft punkten. Dies schlug sich denn auch in einem markanten Wachstum des Geschäfts von IXM in den USA nieder. Auch die in den Vorjahren getätigten Investitionen in den innovativen iVario™-Generator zahlten sich aus: Eine grosse Anzahl Kunden integrierte die Produktneuheit nur wenige Monate nach ihrer Einführung. IXM verfügt im Generatorenmarkt über eine breite installierte Basis; umso wichtiger ist dieses deutliche Signal einer breiten Akzeptanz für das neue Konzept im Markt.

Im Sicherheitsgeschäft musste die Division, die für 2018 eine Entwicklung auf Vorjahresniveau erwartet hatte, eine überraschend starke Marktkorrektur und eine Umsatzeinbusse von 25.6 % hinnehmen. Ursache dafür sind verschobene Grossprojekte, verhaltene Investitionen in Ausbau und Erneuerung wie auch Verzögerungen bei der Einführung neuer, innovativer Lösungen in diesem von staatlichen Investitionen abhängigen Markt.

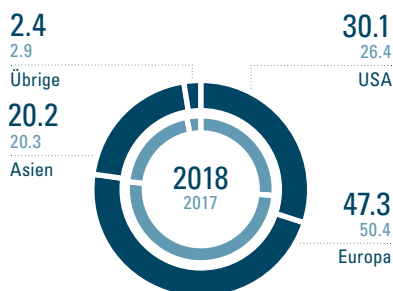
Über alle Marktsegmente hinweg konnte IXM 2018 einen erfreulich starken Anstieg der Umsätze mit kleineren und mittleren Kunden feststellen: ein deutliches Zeichen für das ausge-

zeichnete Preis-Leistungs-Verhältnis der High-End-Produkte der Division.

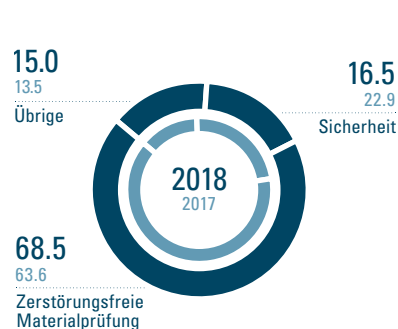
Verbesserte Marge dank Anstieg bei portablen Röntgengeräten

Der Erfolg im Geschäft mit portablen Prüfgeräten für Öl- und Gasfirmen führte zu einer markanten Margenverbesserung im Kerngeschäft der zerstörungsfreien Materialprüfung. Der Umsatzrückgang im Sicherheitsgeschäft, Einmaleffekte durch den Umzug der Produktion in Flamatt sowie Produktivitätseinbussen in der Vorfertigung durch eine Verlangsamung des Geschäftsgangs bei einzelnen Kunden konnten mehr als kompensiert werden. Das operative Ergebnis auf Stufe EBITDA verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr und führte in einem anspruchsvollen Jahr zu einem Anstieg der EBITDA-Marge auf 24.7 % (Vorjahr: 22.8 %).

Geografische Umsatzverteilung in Prozent



Umsatzverteilung nach Märkten in Prozent



314

Mitarbeitende

5

Standorte

